

Wetziker Weltrekordversuch mit Getränkepackungen

Wetziker Jungschärler haben aus Tetra-Packungen eine Burg gebaut. Jetzt hoffen sie auf einen Eintrag im «Guinness-Buch».

Wetzikon. – Auf dem Gelände der Freien Evangelischen Gemeinde (Feg) an der Langfurrenstrasse steht seit Samstag eine rekordverdächtige, bis zu 4 Meter 75 hohe Burg. Mehr als 100 Kinder haben sie am Samstag unter Anleitung von Jungscharleitern aufgebaut. Werkstoffe waren 14 670 leere Getränkepackungen, 6900 Meter Klebeband und ein Stahlgerüst. Während Monaten sammelte die Jungschar gegen 17 000 Tetrapaks, die ausgewaschen, getrocknet und zugeklebt wurden. Daraus fertigten die Burgenbauer 168 Bauwände vor. Nach zehn Stunden Arbeit war das Werk am Samstagabend vollendet: Auf einer Fläche von 245 Quadratmetern haften seither Saft- und Milchpackungen, Hüllen für mehr oder weniger gesunden Inhalt.

Die Jungschar Wetzikon ist überzeugt, mit der Burg einen Weltrekord geschafft zu haben. Der Bau wurde für einen Eintrag ins «Guinness-Buch der Rekorde» angemeldet. Wie standfest er ist, wird sich weisen. Noch bis Donnerstag soll die Burg zu bestaunen sein. Dann landen die Tetrapaks dort, wo sie hingehören: in der Kehrichtverwertung Zürcher Oberland. (was)



Die imposante Burg soll bis Donnerstag stehen bleiben.